

Thema: Jesus – Scheidepunkt oder Wendepunkt? (Apostelgeschichte 3,12-26) Datum: 19.01.25

Dieser Leitfaden soll als Gesprächsanregung dienen. Gerne sollt und dürft ihr eure eigenen Gedanken und Erfahrungen mit in das Gespräch einfließen lassen. Gotte segne euch dabei!

Anregung zum Weiterdenken und Fragen für den Austausch

- Lest Apg 3,12-26. 4 Aspekte über Jesus wurden in der Predigt näher betrachtet:
1. Von Menschen verachtet (V.12-15a); Von Gott auferweckt (V.15b-16); Von Propheten angekündigt (V.17-25); Jesus – dein Wendepunkt? (V.19.26)
- Was ist dir durch diesen Predigttext besonders wichtig geworden? Was hat dich ermutigt?
- Petrus spricht in Apg 3,12ff zu der gleichen Volksmenge, die nicht lange vorher Jesus ans Kreuz gebracht hat. Lest optional dazu nochmal die Beschreibung in Lk 23,18-25. Aus welchem Grund hatten die Juden damals nur solche Verachtung für Jesus übrig?
- Welche Verachtung von Jesus sind dir bereits heutzutage von menschlicher Seite begegnet?
- Wie gehst du damit um, wenn Menschen in deiner Anwesenheit ihre Verachtung zum Ausdruck bringen? Wie könntest du auf sie eingehen & mit ihnen reden? Was können wir von Petrus lernen?
- Paulus spricht in 1Kor 15,13-19 über die verheerenden Auswirkungen für uns Christen, falls Jesus gar nicht tatsächlich von den Toten auferweckt worden wäre. Tragt zusammen, warum die tatsächliche leibliche Auferstehung Jesu für uns so unerlässlich wichtig ist?
- Welche Aspekte geben folgende Stellen zur vorigen Frage? Röm 4,25; 6,5-9; Hebr 7,25; Phil 3,20f.
- Inwiefern ist die Gewissheit deiner Auferstehung derzeit für dich eine große Ermutigung? (Joh 14,19)
- Optional: Lest 1Petr 1,3-5. Wie kann uns die „lebendige Hoffnung“ in unserer Zeit Mut machen?
- Bereits Stellen wie Jes 53; Sach 12,10 oder Ps 22 enthalten ganz viele detaillierte Hinweise über das Leiden & Sterben Jesu. Auch Mose spricht bereits von Jesus in 5Mo 18,15-19.
In Apg 3,24 ist die Rede davon, dass bereits „alle Propheten“ die Tage der „Wiederherstellung aller Dinge“ (Apg 3,21) und „Zeiten der Erquickung“ (Apg 3,20) im Zusammenhang mit der Wiederkunft Jesu voraussagen. Was verstehst du unter „Wiederherstellung aller Dinge“ & „Zeiten der Erquickung“?
- Welche Stellen aus den Propheten des Alten Testaments fallen euch dazu ein? (Opt.: Zef 3,8-20; Joe 4,9-21)
- Warum muss Israel erst Buße tun und sich bekehren, damit diese Zeiten der Erquickung kommen?
- Grundlegende Buße & Bekehrung ist absolut entscheidend für den Beginn des Glaubensweges (vgl. dazu Jes 55,6-7). Aber Umkehr ist auch im Leben von Christen immer wieder bedeutsam. Lest zusammen Eph 5,8-14. Welche konkreten Anwendungsfelder fallen euch besonders zu V.11 ein?
Betet um Bekehrungen konkreter Menschen & um Gelegenheiten ihnen das Evangelium zu sagen!

Aufruf

- Lerne Eph 5,11 auswendig und achte kommende Woche besonders darauf, wo du nachgiebig bist!